

Über eine bei der Einwirkung von Aluminiumchlorid auf *o*-Nitrobenzylchlorid und Benzol entstehende Base $C_{13}H_9NO$

von

Karl Drechsler.

Aus dem II. chemischen Laboratorium der k. k. Universität in Wien.

(Vorgelegt in der Sitzung am 22. Jänner 1914.)

Bei der Einwirkung von Aluminiumchlorid auf Benzol und *o*-Nitrobenzylchlorid hat Moriz Freund¹ im Prager deutschen Universitäts-Laboratorium neben *o*-Nitrodiphenylmethan und einer farblosen Base ein gelbes Nebenprodukt erhalten. Indirekt hatten schon W. Koenigs und J. U. Nef² diesen Körper beobachtet, da sie durch die Behandlung der sauren, stark fluoreszierenden Lösung der in geringer Menge neben *o*-Nitrodiphenylmethan auftretenden basischen Körper mit Natriumnitrit, unter anderem auch »eine noch nicht genauer untersuchte phenolartige Substanz« erhielten, die jedenfalls das Umwandlungsprodukt des gelben Nebenprodukts gewesen ist.

Näher hat sich mit diesem gelben Nebenprodukte erst Freund beschäftigt, der es als solches isolierte. Er stellte mit der geringen Substanzmenge — er verfügte nur über ungefähr 1 g — zunächst fest³, daß dem Körper die Formel $(C_{13}H_9NO)_x$ zukomme, daß er basischer Natur sei und den Schmelzpunkt

¹ Monatshefte für Chemie, 17, 395 (1896).

² Berl. Ber., 19 (2), 2431 (1886).

³ L. c.